



**Extra-Infos
für Eltern**

**SoLa-Bericht
mit Comic**

**Pfadi-Termine
2025**

«Pfadi fägt!»

Abenteuer Pfadiwelt

Komm unverbindlich in unserem Verein schnuppern und tauche in eine aufregende Welt ein. Hier sind deine Talente und dein Teamgeist gefragt.

Die Wölfe (6-10 J.), Pfader (10-14 J.) und Pios (14-16 J.) treffen sich alle 14 Tage samstags von 14:00-17:00 Uhr. Bei den Aktivitäten stehen Spiele und Spass im Vordergrund. Wir überlisten Gangster, unternehmen Zeitreisen, treffen auf Märchenfiguren und geniessen ruhige Momente am Lagerfeuer.

Die erfahrenen Leiter bringen dir alles rund um die Pfaditechnik bei. Hier lernst du Zelt- und Seiltechnik, Naturschutz, Knotenkunde, Orientierung im Gelände und Erste Hilfe, gemäss den Leitlinien der PBS, Pfadibewegung Schweiz.

An 2-3 Wochenenden im Jahr finden zweitägige und einwöchige Lager statt. Das Chlouseweekend und die Waldweihnacht ist bei allen Altersstufen sehr beliebt.

Komm jetzt schnuppern!

Vereins - Informationen

Schnuppern jederzeit möglich.

Anmeldungen bitte an:

Marcel Bucher/Findus

Abteilungsleiter Pfadi Siwa

Mail: findus@pfadisiwa.ch

Natel: 079 951 15 07

Aktivitäten beginnen in der Regel beim:

Pfadiheim Taunerhaus

Schmittenstrasse 18

4914 Roggwil



Unser Verein ist in den Dörfern Roggwil, Aarwangen, Wynau und Umgebung aktiv. Alle Infos und das Jahresprogramm auf www.pfadisiwa.ch

Klick

Teile diese Seite mit Freunden, Eltern und Kindern in deinem Bekanntenkreis



Termine 2025

15. März

Nationaler Pfadi-Schnuppertag

9. August

Ferienpass in Aarwangen

11. Oktober

Ferienpass in Roggwil





Liebe Pfadfinder, liebe Eltern und Freunde der Pfadibewegung

Während den Aktivitäten geht es bunt zu und her. Es wird gespielt, getobt, gelacht und ja - auch mal gestritten unter den Teilnehmern. Für die Leitenden, die die J+S Kurse besucht haben, gilt es hier, die Kinder und Jugendlichen zu beaufsichtigen, anzuleiten und beim Lösen von Problemen zu unterstützen, oder gar zu schlichten, falls nötig. Für die Pfadis ist nach einer Aktivität zwei Wochen Pause, nicht aber für die Leitenden. Sie treffen sich in regelmässigen Abständen in ihrer raren Freizeit, um die Planung der nächsten Aktivitäten und Lager zu bewältigen. Mit Hilfe von Planungstools halten

sie jedes Detail fest. So kommt für ein kurzes Lager wie das Chlouseweekend ein veritables Buch zustande, samt Notfallplanung. Anschliessend überprüft Ava, unser J+S Coach, kritisch diese Planung. Ist alles in Ordnung, wird das Lager von ihr freigegeben.

Ihr liebe Eltern, spielt in der Planung eine ebenso wichtige Rolle.

Zeitiges An- und Abmelden der Kinder zu Aktivitäten und Lagern ist eine wichtige Planungs-Basis. Bei Lagern ist es die Aufgabe der Köche, das Essen zu kalkulieren, einzukaufen und zu versuchen, die Kosten für den Verein niedrig zu halten. *Food Waste* gilt es zu vermeiden. Die Leitenden kalkulieren den Materialbedarf wie Zelte/Blachen und Spielmaterialien und sorgen vorab für den Materialtransport zum Zielort. Die Zugtickets werden gekauft. Kommen unverhofft mehr oder weniger Teilnehmer als angemeldet, muss all dies angepasst werden. Die Anzahl der Zugtickets muss spontan ergänzt werden, oder später am Verkaufsschalter der SBB um Kulanz gebeten werden, falls spontan weniger TN's erschienen sind. Umorganisieren bedeutet einen deutlichen Mehraufwand für das Leiterteam und kann kostenintensiv sein. Ob 10 oder 20 Zugtickets für die Lager-Reise zu kaufen sind - das macht einen grossen Unterschied für die Vereinskasse.

Um die Herausforderungen für das Leiterteam in Zukunft gering zu halten, könnt ihr liebe Eltern sie bei der Planung tatkräftig unterstützen. Zusätzlich geben wir euch dieses 4. SIWANI als Vereinsinformation ab. Es bietet Wissenswertes für neue Mitglieder und ihre Eltern, als auch für langjährige Mitglieder. Elterninformationen findet ihr mithilfe der leuchtenden Glühbirne.

Das Abteilungskomitee der Pfadi Siwa wünscht euch eine informative und kurzweilige Lesezeit und ein spannendes Pfadi-Jahr 2025!

Esmeralda

Judith Geiser/Esmeralda, Abteilungskomitee Pfadi Siwa

Inhalt

4 - 6	 Leiterteam Pfadi Siwa
6	Leiter- und AK - Team Anlass
6	Nationaler Schnuppertag Aarwangen
7	Waldfreundetag Burgergemeinde Roggwil
8-9	Pfingstlager
10	Tag der guten Tat
10-11	 Papiersammlung
11	Sicherheitsholzung NLP Chalbermatte
12	SoLa «Ötzi von M'Buchxi»
13	Comic - «Was ist Pfadi?»
14	Fotos vom SoLa
15	Bezirkstag bei Aarwangen
15	Chilbi-Parkdienst
16	Winterplausch
16-17	Chlouseweekend
18-19	 Wichtige Infos für Eltern und Pfadis
19	 Pfadi - Anlässe rund ums Jahr
20-21	Waldweihnacht
22	Pfadi Siwa unterstützen
23	Zitate und Danksagung
24	Siwa - Termine 2024 

Das Leiterteam der Pfadi Siwa

An mehreren Planungsweekends im Jahr treffen sich die Leiter für die Planungsarbeit. Sie bereiten die Aktivitäten und Lager detailliert vor, immer in der Hoffnung, dass das Programm so richtig fägt! Jedes einzelne Modul halten sie schriftlich fest und verwenden dabei digitale Planungstools. Die erfahrenen Leiter zeigen den Jüngeren einzelne Planungsschritte und vermitteln ihnen alles Wissenswerte zum Leiten von Gruppen. So wächst der Leiternachwuchs langsam in seine Aufgabe herein und lernt Verantwortung zu übernehmen.



Findus/Marcel Bucher

Funktion: Abteilungsleiter Pfadi Siwa, unterstützt die Leiter bei der Planung und Durchführung von Aktivitäten und Lagern.

Leiterausbildung: Abteilungsleiter Pfadi Siwa, J+S Leiter LS/T Jugendliche, Futurakurs, J+S Lagerleiter LS/T, Stufenleiter Pio/Pfader

Beruf: Kälte-Monteur

Geboren: 11.11.1997

Wohnort: Aarwangen

Hobbys: Pfadi und Snowboarden

E-Mail: findus@pfadisiwa.ch



Ava/Fabia Allegrezza

Funktion: J+S Coach, Ava unterstützt die Leiter bei der Planung und Durchführung von Aktivitäten und Lagern.

Leiterausbildung: J+S Leiterin LS/T Kinder, J+S Lagerleiterin LST, Futurakurs

Beruf: Farbdesignerin mit eidg. Fachausweis/Malerin

Geboren: 29.01. 2000

Wohnort: Aarwangen

Hobbys: lesen, malen, kreativ sein

E-Mail: ava@pfadisiwa.ch



Lano/Phillipp Stucki

Funktion: Stufenleiter Pfader

Leiterausbildung: Basiskurs, Futura Kurs

Beruf: 4. Jahr Gymnasium, ab August 2025 Informatikstudium an der Universität Bern geplant

Geboren: 28.03.2007

Wohnort: Roggwil

Hobbys: Pfadi, Lesen

E-Mail: lano@pfadisiwa.ch



Nauro/Linus Geiser

Funktion: Stufenleiter Wölfe
Leiterausbildung: Basiskurs und Futurakurs
Beruf: Schreiner in Ausbildung
Geboren: 27.09.2007
Wohnort: Roggwil
Hobbys: Pfadi, Bücher lesen
E-Mail: nauro@pfadisiwa.ch



Vero/Marc Hutmacher

Funktion: Pfaderleiter
Leiterausbildung: TeKa und Futurakurs
Beruf: Ausbildung zum Konstrukteur
Geboren: 24.01.2008
Wohnort: Roggwil
Hobbys: Pfadi, Bogenschiessen, Gaming, Velo fahren, Wandern
E-Mail: vero@pfadisiwa.ch



Palea/Andrea Stucki

Funktion: Wolfsleiterin
Leiterausbildung: Futura Kurs, Basiskurs Frühjahr 2025
Beruf: FAGE in Ausbildung
Geboren: 7.12.2008
Wohnort: Roggwil
Hobbys: Pfadi, Querflöte spielen
E-Mail: palea@pfadisiwa.ch



Esmeralda/ Amelia Leopizzi

Funktion: Wolfsleiterin
Leiterausbildung: TeKa, Futurakurs im Frühjahr geplant
Beruf: Schülerin 9. Klasse, Wunschberuf Landwirtin
Geboren: 3.05.2009
Wohnort: Roggwil
Hobbys: Pfadi, Geige spielen
E-Mail: esmeralda@pfadisiwa.ch



Kniff/Dario Allegrezza

Geboren: 21.12.1997

Wohnort: Bern

Beruf: Fullstack Web Developer

Hobbys: Bouldering, Pfadi, Gaming, Dungeons and Dragons

Er zaubert für die Lagerteilnehmer feine, ausgewogene und teils abenteuerliche Gerichte über dem Feuer, damit alle neue Energie und gute Laune tanken können.



Garacho/Matthias Waldmann

Geboren: 09.02.1996

Wohnort: Aarwangen

Garacho ist für das Material unserer Pfadiabteilung verantwortlich. Wegen seiner sagenhaften Feuerstellen-Konstruktionen ist er bei jedem Lager der Siwaner ein gefragter Mann. Als Landmaschinenmechaniker arbeitet er bei der Hans Greub AG in Lotzwil, nebenbei hilft er im Familienbetrieb seiner Eltern, einem Landwirtschaftsbetrieb in Aarwangen.

Jahresrückblick 2024

Team-Anlass

Das Ak-Team lädt die Leiter zu Jahresbeginn jeweils zum gemeinsamen Essen ein, um sich bei ihnen für die geleistete Vereinsarbeit im vergangenen Jahr zu Bedanken.

Am 20. Januar beim Pfadiheim Taunerhaus war es wieder soweit. Die Teilnehmer genossen die lockere Runde.

«M-E-R-C-I, Merci, Merci, Merci»

...rufen wir den Leitern für ihren Einsatz und die viele Zeit zu, die sie jeweils in die Planung eines Anlasses investiert haben. Wir vom AK-Team sehen, was ihr nebst Schule, Ausbildung und Beruf alles auf die Beine stellt.

Chapeau!



Nationaler Schnuppertag Aarwangen

Jeden März findet ein Nationaler Schnuppertag der Pfadibewegung Schweiz (PBS) statt. Diesen Schnuppertag führen wir traditionell in Aarwangen durch. Hier begrüßen wir Kinder und Eltern aus unserem Einzugsgebiet Aarwangen, Roggwil, Wynau und Schwarzhäusern.

Ein Ansturm von 17 Schnuppernden gesellten sich am Samstag dem 16. März in Aarwangen bei der Turnhalle zu der bestehenden Pfadigruppe. Insgesamt 37 Teilnehmer verbrachten einen spannenden Nachmittag im Aarwanger Wald und suchten einen Schatz. Zuerst setzten die Kinder Einzelteile einer Schatzkarte zusammen und spürten schnell die Truhe auf. Anschliessend galt es, verschiedene Aufgaben zu lösen, um den Code für das Truhenschloss zu knacken. Auch diese Aufgabe meisterten sie gemeinsam. Nachdem sie den Schoggistängelsschatz geplündert hatten, war der gemeinsame Nachmittag auch schon vorbei - viel zu schnell für den Geschmack manch eines Schnupperlis.

Esmeralda

Waldfreundetag der Burggemeinde Roggwil

Tatkräftig packte die Pfadi am Samstag, dem 23. März mit 15 Teilnehmern an, um den Walderlebnispfad der Roggwiler Burggemeinde aus dem Winterschlaf zu wecken. Der Barfussweg erhielt neue Stämme zur Seitenbegrenzung, danach füllten die eifrigen Wölfe und Pfader die einzelnen Bereiche wieder auf. Hierfür sammelten sie Mooskissen und Tannenzapfen. Von den Burgern wurden Kies, Ziegelschrot und Holzschnitzel mit dem Traktor angeliefert. Die Pfadis transportierten die Materialien mit der Schubkarre, schaufelten und harkten das Material, bis alle Abteile zu ihre Zufriedenheit aufgefüllt waren.



Ein paar Pfadfinder halfen zusätzlich beim Biotop, den Lesesteinhäufen neu aufzuschichten. Er war in den letzten Jahren so zugewachsen, dass er unter der Grasnarbe nicht mehr als solcher zu erkennen war. Nun haben Amphibien und Reptilien wieder einen neuen Unterschlupf im Schmittenwald.

Weiter ging es beim Robinsonspielplatz. Grosszügig verteilten alle Helfer frische Holzhäcksel bei den Spiel- und Klettergeräten.

Der Walderlebnispfad mit dem Spielplatz ist jetzt für den nächsten Besucheransturm wieder gewappnet. Zum Abschluss pilgerte die Pfadigruppe ans andere Ende des Dorfes zum Werkhof. Die Burger bedankten sich bei allen Helfern für den Einsatz und luden sie zum gemeinsamen Mittagessen ein. Trotz anfänglicher Wetterkapriolen mit Graupel und Regen, war das ein gelungener Anlass.

Cool, habt ihr so tatkräftig angepackt!

Esmeralda



«Pfadi fägt!»

Pfingstlager bei Untersteckholz

Samstagmorgens am 18. Mai fuhren 15 Pfadis und 9 Leiter mit den Velos vom Pfadiheim Taunerhaus Roggwil bis zum Waldrand nach Untersteckholz zum Lagerplatz.



Während diesem Lager wurde der neue Küchenanhänger eingeweiht und ausgiebig getestet. Er bietet den Pfadis in Zukunft genügend Stauraum für den Transport der Küchenutensilien und während dem Lager grosszügige Arbeitsflächen, um die Speisen zuzubereiten.



Bei Bedarf kann das Küchenteam den Arbeitsplatz mit einer Blache vor Regen schützen, dafür muss die Blache lediglich aufgespannt werden. Auf dem Foto sieht man Garacho/Matthias Waldmann bei der Küchenarbeit. An dieser Stelle an das ganze Küchenteam ein grosses Merci!
Ein Geländegame über Wald und Wiese und weitere Spiele sorgten für Spannung bei den TN`s.



Die Rückfahrt der Gruppe am Pfingstmontag verlief reibungslos. Trotz eines heftigen Regenschauers am Samstagabend hatten die Pfadis pfingstunübliches Wetterglück mit Sonnenschein.

Esmeralda



Aquana
berichtet...



Eine lustige tragische Pfadi Siwa Geschichte

Lagerbericht von Aquana/Pfadistufe

An diesem Pfingstwochenende fuhren wir mit dem Fahrrad ins Pfila. Es begann alles gut. Doch als ich und meinen Pfadfinderkolleg/in mit unserem Leiter die Abwaschstelle fertig machen mussten, hatten wir keine Lust darauf. Also gingen wir in den Wald. Doch da sticht meine Pfadfinderkollegin eine Stechpflanze. Wegen diesem Angriff haben wir die Stechpflanze ermordet.

Wir wussten genau, dass unser Leiter nicht Freude hat, wenn wir eine Stechpflanze getöten und das wir so lange weg waren. Also suchten wir uns eine Ausrede. Wir sagten, dass unsere Pfadfinderkollegin in einen Graben gefallen ist und dass sie dabei die Stechpflanze mitgerissen hat. Dann musste ich ihr dabei raushelfen. Doch unser Leiter glaubte uns kein Wort und wollte den erfundenen Graben sehen. Als unser Leiter dann kurz weg ging, hauchten wir wieder ab um einen Graben zu suchen. Doch wir fanden keinen. Also überquerten wir einen kleinen Bach. Doch da begann etwas tragisches. Ich überquerte als erstes den kleinen Bach.

Da lief noch alles gut, doch als mein Pfadfinderkolleg sich Start fertig machen wollte, gab mein Pfadfinderkolleg in einen Poo Klatscher. Danach viel er in das Bächchen. Er versuchte sich noch zu retten, also hielt er sich an einem Grashalm fest. Doch der Grashalm war zu schwach und er fiel mit ihm in den Bach. Allzeit bereit.

Aquana



Tag der guten Tat



Für Samstag, dem 25. Mai backten die Pfadis im Pfadiheim Taunerhaus diverse Kuchen, um sie vor dem Coop Roggwil zu verkaufen. Mit dem Erlös helfen die Pfadis, die Vereinskasse aufzustocken. Damit genügend Backwaren vorhanden waren, wurde in der Taunerhausküche fleissig für Nachschub gesorgt. Bis am Ende des Tages konnten unsere motivierten Pfadis im grossen Spendentopf ein Betrag von sage und schreibe 541.60 CHF sammeln. Bravo! Die Pfadis hatten sichtlich Freude am Verkauf der Backwaren und einmal mehr war unser Verein im Dorf gut sichtbar.

Esmeralda

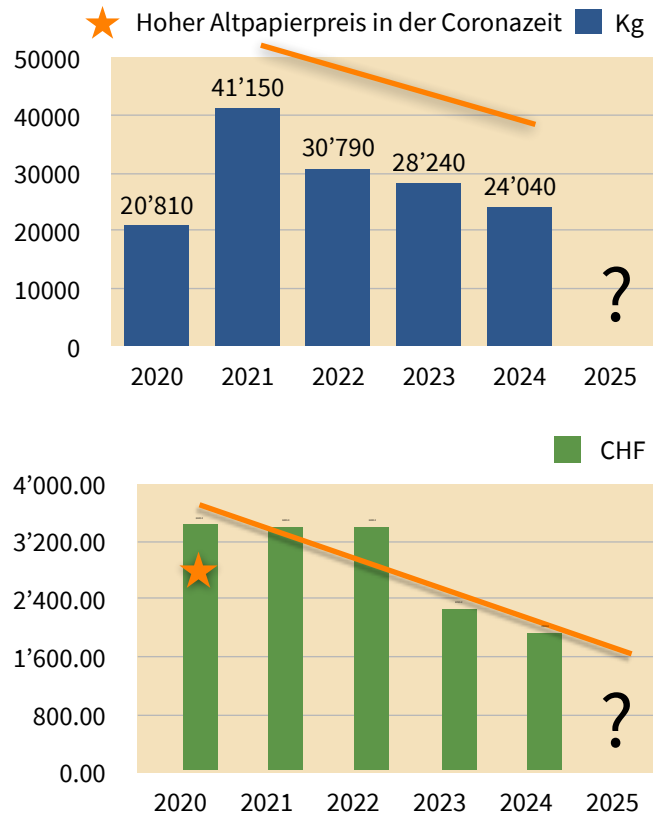
Papiersammlung

Am Samstag dem 15. Juni versammelten sich unsere Vereinsmitglieder wieder auf dem Badiparkplatz. Von hier aus fuhren die Gruppen in die Quartiere und sammelten fleissig die bereitgestellten Papierbündel ein. Zum Glück hörte es gerade zum richtigen Zeitpunkt auf zu regnen. Danke an Daniela Allegrezza und Melanie Kaufmann, die für unsere Vereinsmitglieder ein feines Mittagessen zauberten. Bei der Sammelaktion kamen ganz schön spannende Papierbündel zum Vorschein! Das Foto zeigt das leicht vergilbte Berner Tagblatt von April 1972 mit der Titelzeile: «Astronauten der Apollo - bereit zur Fahrt zum Mond» *Esmeralda*



Daten zur Papiersammlung

Die Papiermenge ist aufgrund der zunehmenden Digitalisierung weiterhin abnehmend, so auch unsere Einnahmen.



Sicherheitsholzung beim Nationalen Lagerplatz Chalbermatte

An Samstag dem 29. Juni räumten die Pfadis nach der Holzung bei der Chalbermatte die Wiese auf und befreiten sie von morschen schweren Ästen bis hin zu kleinen Stöckchen. Die Initiative zum Baumschlag hatte Adrian Glur als Landbesitzer ergriffen, um die Sicherheit beim Lagerplatz für künftige Lager gewährleisten zu können.



Sommerlager 2024

Dieses SoLa fand in Münchenbuchsee statt. Dieses Jahr durften wir die tollen, unvergesslichen und atemberaubenden Erlebnissen mit der Pfadi Herzogenbuchsee teilen. Wir sind am Montagmorgen gestartet. Im Lager war meist gutes Wetter. Abgesehen vom letzten Tag, also am Freitag, da hatte es heftig gewittert.

Im Lager ging alles um Ötzi. Am Treffpunkt lernten wir Professorin Luya kennen. Sie wollte unbedingt den Ötzi finden. Sie hatte es gespürt, dass er in der Nähe ist. Also hatten wir angefangen zu graben. Doch das Problem war, dass der Geist vom Ötzi noch da war. Deswegen mussten wir sehr aufpassen bei der Ausgrabung. Aber wir haben es zum Glück noch rechtzeitig geschafft. Wir freuten uns sehr. Doch schon bald kam die nächste böse Überraschung. Einige Menschen wollten den Ötzi stehlen. Schnell mussten wir etwas dagegen unternehmen. Es gab so ein Rupfspiel. Bei diesem Spiel ging es darum, den Bösen ein Bündel vom Oberarm zu rupfen. Eigentlich wäre das Spiel ja lustig gewesen aber wir hatten alle Sonnenbrand vom letzten Tag in der Badi. Deswegen war es etwas schmerzhaft. Trotzdem konnten wir verhindern, dass der Ötzi geklaut wurde.

«Das absolute Highlight war definitiv der Hike!»

Wir teilten uns in zwei Gruppen auf und packten unsere Rucksäcke. Wir mussten einen Schlafsack, ein Schlafmätteli, das Badezeug und Kleider von uns mitnehmen. Von den Leitern gab es noch zwei Büchsen Ravioli, Stalden Creme, Blachen, Zeltstöckleinheiten und eine Karte mit unserem Ziel. Das Ziel war zirka

15 km entfernt. Dann ging es mit schweren Rucksäcken los. Der Hike war jetzt nicht so lange und anstrengend, aber wir waren trotz allem froh, als wir einen Unterschlupf gefunden hatten. Wir durften bei einem Bio Gemüse Bauernhof im Gestenzimmer schlafen.

Bericht und Comic von Aquana

Bei Bauernhof mussten wir die Koordinaten an unseren Leitern schicken. Damit sie uns kurz besuchen konnten, um zu schauen ob alles okay ist.

Als die Leiter da waren, gaben sie uns Geld für am nächsten Tag das Zugbillet zu kaufen zu können, um in die Badi zu fahren. Dann sind die Leiter wieder gegangen und wir kochten über dem Feuer Ravioli. Als Dessert gab es noch Stalden Creme. Es war sehr lecker.

In dieser Nacht haben wir nicht sehr viel geschlafen. Am Morgen haben wir noch Brot und Konfitüre gegessen. Später ging es auch schon los Richtung Badi. In der Badi fingen wir uns alle einen Sonnenbrand ein.

«Pfadi fägt. All Zeit bereit!»

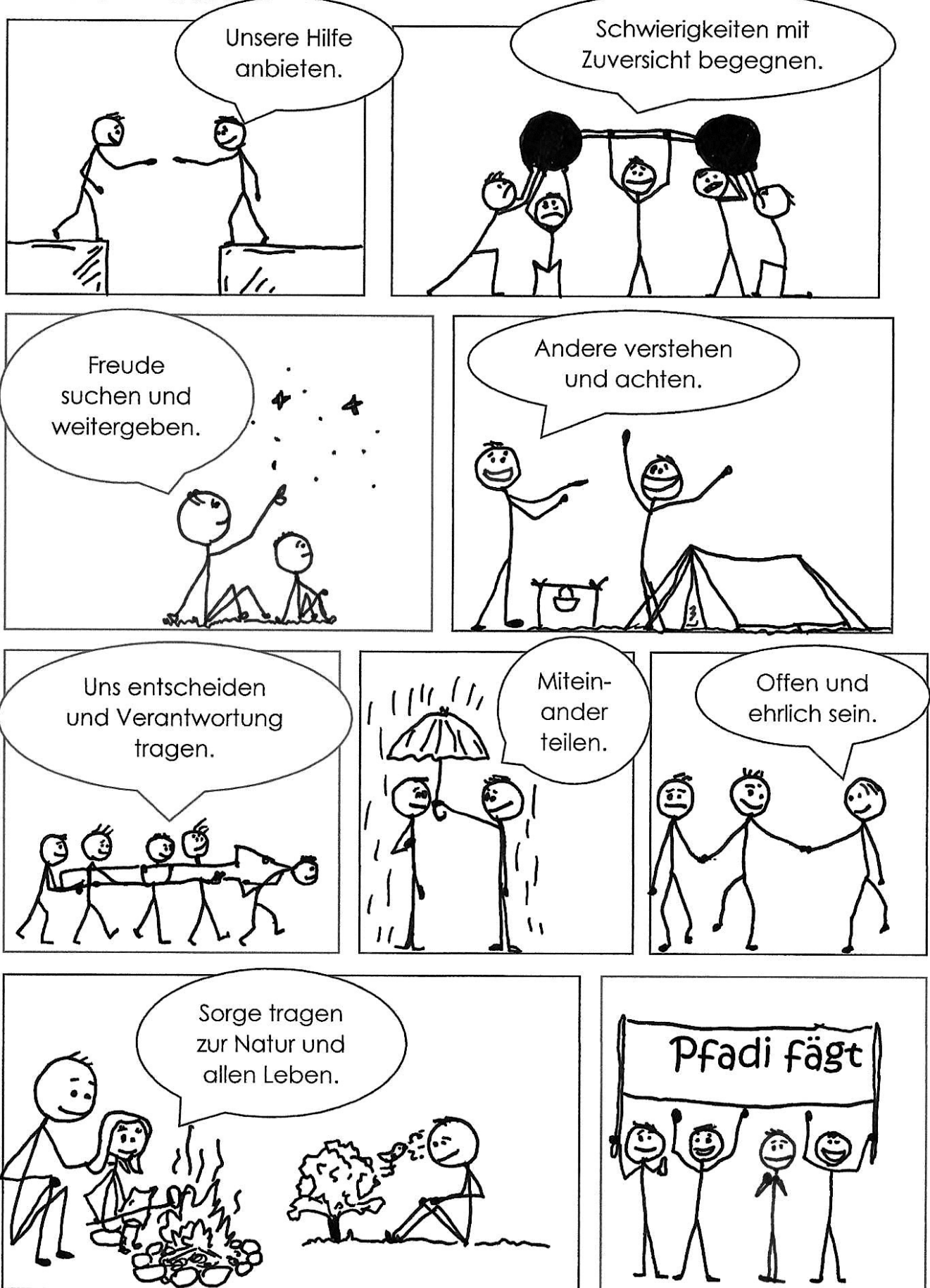
Aquana

Ötzi von
M'Buxi

20
TN`s
und 10
Leitende
erlebten unter
diesem Motto ein
abwechslungsreiches
und stufengerechtes Pro-
gramm mit spannenden Aus-
grabungen, Geländegames, Lager-
feuer und Singsong. Drei Wölfe
erhielten ihre Pfadi-Taufe. Die jungen
Wölfe wurden in die Geheimnisse der
Pfaditechnik eingeweiht, erhielten
Knotenkunde und Instruktion in 1. Hilfe. Bestens
verpflegt wurden die TN`s vom vierköpfigen
Küchenteam. **M-E-R-C-I** an alle Leiter und Helfer, die
dieses Lager zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Wölflin
und Pfader gemacht haben!

Esmeralda

Was ist Pfadi?



Sommerlager 2024



«Pfadi fägt!»





Bezirkstag bei Aarwangen - ein voller Erfolg!

Beim Bez-Tag vom 14/15. September zeigten die Leitenden der Pfadi Buchsi und Pfadi Siwa Organisationstalent und vollen Einsatz. Zwischen Aarwangen und Meiswil bauten sie die Infrastruktur für das diesjährige Bezirkslager auf. Mit viel Fleissarbeit richteten sie den Lagerplatz für insgesamt 216 Teilnehmer, zum Lagermotto «Monopoly», her. Aus dem Bezirk untere Emme/Oberaargau reisten alle Pfadigruppen an, um am jährlichen Wettkampf um den begehrten Wanderpokal teilzunehmen. Hier konnten die Pfadigruppen Teamgeist und Geschick unter Beweis stellen. Diesmal siegte die Pfadi Siwa.



Das Abteilungskomitee gratuliert euch ganz herzlich. Super gemacht!

Parkdienst Chilbi St.Urban

Am 13. Oktober durften sich die Pfadfinder über 14 Jahren wieder beim Parkdienst engagieren. Nebst unkomplizierten Besuchern, gab es auch andere Persönlichkeiten. Da zeitgleich ein Reitturnier bei der Reitsportarena stattfand, war der Verkehr von der Roggwiler Seite her beträchtlich. Nicht alle Parkplatzsuchenden konnten das enorme Verkehrsaufkommen und die Parkgebühren von 7.- Fr. mit Gelassenheit hinnehmen, aber die Pfadis blieben cool. Für diesen Einsatz wurde unser Verein von der Gemeinde Roggwil entlohnt. So besserten wir unsere Vereinskasse etwas auf.

Esmeralda



Winterplausch bei Aktivität

Der frühe Wintereinbruch am 23. November ermöglichte eine ganz besondere Samstags-Aktivität.

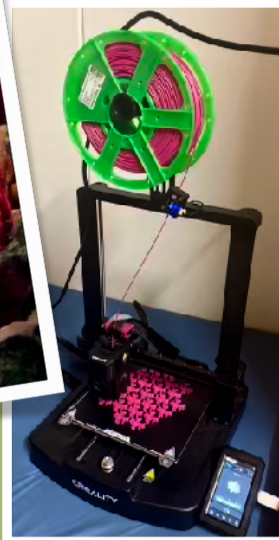


An diesem Programm hatten alle ihre Freude.

Chlouseweekend in Laupersdorf

Hier lassen wir die Bilder sprechen.





Mit dem 3D-Drucker stellten die Leiter die farbenfrohen Abzeichen her.



Materialshop - Pfadi Siwa

Beim Kauf von Pfadibedarf wie Pfadi-Hemd, Pfadi-Abzeichen, T-Shirt, Hoody, Pfadi-Krawatte, Cap, Mütze oder Pfaditechnikbuch erhaltet ihr bei einer Bestellung über unser Materialbüro.

10% Rabatt auf alle Hajk-Produkte.

Auf den Kleidungsstücken ist unser Vereinslogo aufgestickt.

Auskunft und Beratung bei:

SIWA - Materialbüro
Therese Waldmann
Jurastrasse 27
4912 Aarwangen
Telefon: 062 923 42 76
Mail: mabu@pfadisiwa.ch

Weitere Infos mit Preisangaben zu den einzelnen Produkten findet ihr auf unserer Webseite
www.pfadisiwa.ch



Pfadihemd mit Abzeichen

Diese Grafik zeigt dir, wie du die unterschiedlichen Pfadiabzeichen auf dein Hemd nähst. Beim Sommerlager erhältst du einen Lagerdruck für dein Pfadihemd. Das kannst du auf dem Hemd-Rücken als Erinnerung aufnähen. Im Laufe der Jahre wird dein Hemd durch ganz verschiedene Abzeichen immer bunter! Wölflin und Pfader haben beige Hemden, die Leiter grüne Hemden.





Unsere Pfadi - Anlässe

Waldfreundetag der Burgergemeinde Roggwil

Die Aktivitäten der Pfadi Siwa finden meistens im Roggwiler Wald statt und die Burgergemeinde unterstützt unseren Verein jährlich mit einem namhaften Betrag. Dies ist für uns Anlass genug, beim Waldfreundetag zusammen mit der Roggwiler Bevölkerung mit zu helfen, den Walderlebnispfad und den Spielplatz instand zu halten, Neophyten zu bekämpfen oder Asthaufen für Kleinlebewesen anzulegen. Die Burgergemeinde sorgt für ein reichhaltiges Znüni und am Schluss für ein Mittagessen. (Dauer von ca. 08:30-14:00 Uhr)

Pfingstlager (PfiLa)

Dieses Zeltlager findet i.d.R. in unserer Region statt, ist also auch für junge Wölfe gut geeignet. Zwei Nächte schlafen wir im Zelt. Wir reisen samstagsmorgens an und kehren am Montagnachmittag zurück nach Hause. Dieses Lager eignet sich gut als Start in das Pfadi-Lager-Leben.

Papiersammlung

Diese findet einmal jährlich statt und bringt unserem Verein einen wichtigen Zustupf in die Vereinskasse. Samstags ziehen alle Mitglieder der Pfadi Siwa mit Eltern und freiwilligen Helfern durchs Dorf und sammeln Altpapier ein. Nach der Arbeit treffen sich alle Helfer zum gemütliches Mittagessen beim Pfadiheim Taunerhaus.

Das Sommerlager (SoLa)

Das SoLa ist mit sechs Übernachtungen im Zelt das längste Lager. Es dauert meistens vom Sonntagmorgen bis zum nächsten Samstagnachmittag und findet meistens in der ersten Sommer-Ferienwoche statt. Wir empfehlen es Kindern, denen ein PfiLa, Chlouseweekend oder ein Bez-Tag ohne Heimweh gut gefallen hat und die Routine haben, auswärts zu übernachten.

Bezirks-Tag (Bez-Tag)

Sieben Pfadigruppen mit zirka 100 Pfadis aus dem Gebiet Untere Emme/Oberaargau treffen sich an einem Herbstwochenende zum Kampf um den Wanderpokal. Wir übernachten im Zelt. Mit Köpfchen, Teamgeist und Geschick wird die Sieger-Gruppe ermittelt. Spass pur!

Parkdienst Chilbi St. Urban

An der Chilbi St. Urban helfen Pfader sowie Leiter den Verkehrskadetten, den Verkehr und die Parksituation zu regeln. Von der Gemeinde bekommen wir dafür einen Beitrag, welcher in die Pfadikasse fliesst.

Das Chlouseweekend

Es findet meist anfangs Dezember statt und ist bei allen Pfadis sehr beliebt. Mit nur einer Übernachtung im Pfadiheim ist es ideal für Wölflin, die das Übernachten auswärts noch nicht gewohnt sind. Die Pfadis zelebrieren die Weihnachtszeit, backen Chrömlin und abends kommt der Samichlous.

Mitgliederversammlung

Die jährliche Mitgliederversammlung lebt vom Mitmachen! Natürlich wird hier auch über die Jahresrechnung sowie übers Budget berichtet. Aber im Wesentlichen geht es darum, zu hören und zu sehen, was in der Pfadi übers Jahr läuft. Wir erfahren, wer leitet, wer eine neue Ausbildung macht oder was für besondere Aktivitäten geplant sind. Das Abteilungskomitee freut sich, möglichst alle Eltern oder bereits stimmberechtigten Pfadis (ab dem 16. Geburtstag) an diesem Anlass zu sehen und kennenzulernen.

Pfadiname und Stufenübertritt

Nachdem sich die Wölfe in der Gruppe eingelebt haben und die Leiter Zeit hatten, die Kinder besser kennen zu lernen, erhalten sie bei einer Pfadi-Taufe ihren Namen. Taufen werden aus organisatorischen Gründen nur während den Lagern durchgeführt.

Waldweihnacht

Alle Pfadis mit Eltern und Geschwistern sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit dem Leiter- und AK-Team Weihnachten zu feiern. Der Anlass beginnt erst gegen 17 Uhr und dauert ca. 2-3 Stunden. Bei diesem gemütlichen Jahresabschluss ist Zeit zum gegenseitigen Kennenlernen bei ungezwungener Atmosphäre.

Aktivität

Die meisten Aktivitäten finden in Roggwil statt, mit Start und Schluss beim Pfadiheim Taunerhaus, von 14:00-17:00 Uhr. Zirka jeden zweiten Samstagnachmittag (durch Ferien und Lager nicht ganz regelmässig) haben die Wölfe und Pfader getrenntes Programm. Meistens sind wir draussen in der Natur. Wir lernen Pfaditechnik, machen Gruppenspiele und lernen zahlreiche hilfreiche Dinge fürs Leben, wie z.B. unsere Mitmenschen zu respektieren, Verantwortung für die Gruppe zu übernehmen und Entscheidungen zu treffen.

Schnuppertag

Das ist die Gelegenheit, unseren Verein kennenzulernen. Für alle bisherigen Mitglieder läuft dieser Anlass wie eine normale Aktivität ab. Mit dem einzigen Unterschied, dass er üblicherweise nicht in Roggwil stattfindet.

«Habt ihr Freunde, die gerne Pfadi-Luft schnuppern möchten? Sie dürfen gerne unverbindlich auch bei einer normalen Aktivität schnuppern kommen - einfach vorher bei den Leitenden anmelden.»

Ferienpass

Die für den Ferienpass angemeldeten Kinder machen bei dieser Aktivität zusätzlich mit. **«Schafft ihr es, den Pfadi-Funken an die Schnupperlis überspringen zu lassen?»**

Bei Fragen stehen euch, liebe Eltern, die Leitenden zur Verfügung.

Esmeralda



Weihnachtsweg

Pfadi Siwa



Die älteren Pfadfinder dürfen eine Fackel tragen, während wir dem matschigen Waldweg entlang laufen. Das Ziel ist der Tannenbaum mit der Wichteltruhe.



Es regnet immer wieder während des Abends. Aquana liest mit Freude die weihnachtliche Geschichte vor.

im Roggwiler Oberwald am 7. Dezember 2024



Das Wetter hatte erbarmen mit den 60 Teilnehmern, als sie ums Feuer standen. Sie atmeten die rauchige Duftnote des Feuers ein, der sich mit dem Duft der Cervelats, dem Weihnachtspunsch den Chrömlì und dem feinen Geruch der Taunerhausbrote vermischte.



Der Regenschutz, den Findus, unser Abteilungsleiter, über dem Sitzplatz installiert hatte, war eine super Sache!

«Pfadi fägt!»

Die Pfadi Siwa unterstützen

Tatkräftig mithelfen bei Vereinsanlässen, Gönner:in sein oder unseren Transportanhänger mieten, es gibt ganz verschiedene Möglichkeiten, unseren Verein und somit die Wölfe und Pfader zu unterstützen.

Unser Ziel ist es, den Kindern und Jugendlichen regelmässig eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten. Dazu gehören attraktive Samstagsaktivitäten sowie spannende Lager, in denen die Wölfe und Pfader Pfadfinderwissen- und Technik erlernen können. Mit zunehmendem Alter wachsen sie in die Rolle der Leitenden hinein und übernehmen Verantwortung für die Jüngeren. Eine bessere Vorbereitung auf das Leben gibt es nicht, davon sind wir überzeugt.

So kannst du unseren Verein unterstützen:

- melde dich als Helfer für Anlässe bei Findus (Mail: findus@pfadisiwa.ch)
- ein Roboter-Bastelset kaufen und verschenken
- Transportanhänger mieten über unsere Internetseite
- Spenden sind auch Zweckgebunden möglich

Die Pfadi Siwa ist steuerbefreit.

Spenden können auf der Steuererklärung geltend gemacht werden.

Jede Unterstützung zählt. Vielen Dank!

Transportanhänger mieten

Die Daten zum Anhänger, Mietpreise und das Buchungstool findet ihr hier: www.pfadisiwa.ch



Roboter-Bausatz

- 1 Set für 10 CHF, mit Anleitung
- Selbstabholung, kein Versand, enthält verschluckbare Kleinteile
- Der gesamte Erlös kommt den Pfadfindern zugute

Kontakt: petra.pluess@pfadisiwa.ch

Pfadi Siwa,
4914 Roggwil
IBAN: CH35 0645
0016 0342 7580 7
Vermerk: Spende



Mobile Banking



Kontoverbindung

Zitate und Danksagung

Die Pfadileiter:innen machen
wirklich einen guten Job mit den Kindern!
Wir unterstützen dies gerne und freuen uns, dass
das Taunerhaus eure Heimat geworden ist. Weiter so!
Ihr leistet einen sehr sehr wertvollen Beitrag für die
Zukunft unserer Gesellschaft.

*Kurt Schär
Stiftung Taunerhaus*

Am Ende einer Aktivität fragt ein
Vater den Leiter:

«Wie schafft ihr das nur, dass die
Kinder am Abend so schön müde
sind?»

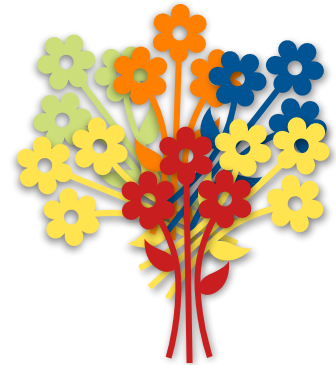


Das ist ein gut gehütetes
Geheimnis und wird hier nicht
verraten.

Liebe Vereinsmitglieder und Gönner

Das Leiterteam und Abteilungskomitee bedankt sich bei allen Mitgliedern für dieses fantastische Jahr.
Ein besonderer Dank gilt den Gönnern und Unterstützern unseres Vereins:

- Stiftung Taunerhaus Roggwil
- Burgergemeinde Roggwil
- Gemeinde Roggwil
- Adrian Glur, Roggwil
- Gemeinnütziger Frauenverein Aarwangen
- Heidi Eisenhut, Aarwangen
- Wir danken den Eltern, die Esswaren zu Anlässen und Lagern beisteuerten
- und allen Eltern und Freiwilligen, die uns bei der Papiersammlung tatkräftig unterstützten oder ein Fahrzeug zur Verfügung stellten



Merci viu mou für Eure Unterstützung!

Was erwartet die Wölflin und Pfader 2025?

Das wird hier noch nicht verraten! Aber auf der nächsten Seite findet ihr alle Pfadi-Termine 2025. Tragt sie am besten direkt in eure Agenda oder Familienplanung ein. Wir wünschen euch viel Spass an den Aktivitäten und Lagern und freuen uns auf unzählige neue Abenteuer mit euch!

Das Leiterteam & Abteilungskomitee Pfadi Siwa

«Pfadi fägt!»

Impressum

Redaktionsadresse

Judith Geiser/Esmeralda
Redaktion SIWANI
Oberer Schmittenweg 27a
4914 Roggwil

Mail: siwani@pfadisiwa.ch

Titelbild: Pfadi SIWA Mitglieder haben höllisch viel Spass bei den Lagern

Fotos: von verschiedenen Vereinsmitgliedern zur Verfügung gestellt

Das SIWANI erscheint einmal jährlich und geht an alle aktiven Siwaner, Eltern, Altpfadfinder, Gönner und Freunde unseres Vereins. Das SIWANI ist auf unserer Internetseite pfadisiwa.ch als kostenloser Download erhältlich.

Januar 2025, 4. Ausgabe



Herzlichen Dank
an alle Vereinsmitglieder
die mit ihren Ideen, Fotos
und Textbeiträgen zum
Gelingen des SIWANI 2024
beigetragen haben
Esmeralda

SIWA - Termine 2025



18. Januar	Racletteplausch
15. Februar	Aktivität
01. März	Aktivität
15. März	Nationaler Pfadi - Schnuppertag Aarwangen
22. März	Waldfreundetag Burgergemeinde Roggwil
29. März	Aktivität
28. April	Mitgliederversammlung Pfadi Siwa: Alle Eltern sowie stimmberechtigte Pfader (ab 16. Geburtstag) sind herzlich eingeladen. Jüngere Pfadfinder sind als Gäste willkommen. Die MV findet abends im Pfadiheim Taunerhaus in Roggwil statt – Einladung folgt.
10. Mai	Aktivität
23. -25. Mai	Musiktage Roggwil - wir helfen mit
24. Mai	Tag der guten Tat
07. - 09. Juni	Pfila
21. Juni	Aktivität
28. Juni	Papiersammlung
06. - 12. Juli	Sommerlager Pfadi Lubra und Pfadi Siwa
09. August	Aktivität beim Ferienpass Aarwangen
23. August	Aktivität
06. - 07. Sept.	Bezirkstag (Bez-Tag)
20. Sept.	Aktivität
11. Oktober	Aktivität und Ferienpass Roggwil
12. Oktober	Parkdienst Chlosterchilbi St. Urban (Pfader und Leitende)
25. Oktober	Aktivität
08. November	Aktivität
22. November	Aktivität
06. - 07. Dez.	Chlouseweekend
13. Dez.	Waldweihnacht Pfadis mit Geschwistern und Eltern sind herzlich eingeladen, zusammen mit dem Leiterteam und Abteilungskomitee Weihnachten zu feiern.



Änderungen zu diesen Terminen werden auf www.pfadiSiwa.ch rechtzeitig bekanntgegeben